

<b>Mittwoch 31. Januar, 18h-20h</b>	<p><b>Vernissage der Ausstellung Bettina Truninger</b> Die freischaffende Stadtzürcher Malerin und Illustratorin ist auch eine leidenschaftliche Guggenmusikerin. Ihre bunten Masken aus Recyclingmaterial sind inspiriert von der Fasnacht. An der Vernissage spielt Bettina Klarinette mit ihrer Gruppe „Bandella Delle Mille Lire“. Titelbilder: „Faccia 9 &amp; Faccia 21“ (acryl &amp; objets trouvés sur carton, je ca.75x20cm).</p>
<b>Donnerstag, 1. Februar, 20h</b>	<p><b>„Tonic Strings“</b> Toni Donadio und Nic Niedermann, die virtuosen Gitarristen aus Baden touren mit grossem Erfolg seit mehr als 25 Jahren Grossartiges Handwerk und Spielkultur auf höchstem Niveau. Eintritt Fr. 30.-</p>
<b>Dienstag, 6. Februar, 18h</b>	<p><b>„In Memoriam Jürg Ramspeck“ † (17.9.1936 - 27.12.2017)</b> An diesem Dienstag sollte Jürg Ramspeck mit seinem ELM-Quartet auftreten: Nach dessen unerwarteten und tragischen Hinschied, wird der Abend zu einer Hommage an den grossartigen Journalisten und passionierten Pianisten. Es lesen <b>Rolf Lyssy</b> und <b>Stefan Gubser</b>; es musizieren <b>Michi Bucher</b> (g), <b>Stefan Stahel</b> (p), <b>Fridolin Blumer</b> (b), <b>Dimitri Monstein</b> (dr), <b>Véronique &amp; Rebecca Spiteri</b> (voc).</p>
<b>Donnerstag, 8. Februar, 20h</b>	<p><b>„Dave Ruosch Trio feat. John Service“</b> Dave Ruosch gilt europaweit als <b>der</b> Pianist für Boogie-Woogie, Blues, Stride und Swing. Mit Kalli Gerhards (b), Steve Grant (dr) &amp; dem grossartigen Posaunisten John Service. Eintritt Fr. 35.-</p>
<b>Dienstag, 13. Februar, 18h Jazzapero</b>	<p><b>Rebecca Spiteri (voc) mit „Latin Combo“</b> Natascha Stoller (p), Stephan Stauffer (g), René Bernhardsgrütter (b), Pesche Hellmann (Conga), Sven Eisenhart (Timb.), Roberto Biagini (Sax) Samba, Bossa und Salsa und Latin Jazz.</p>
<b>Donnerstag, 15. Februar, 20h</b>	<p><b>„Cuore Matto“ mit Joggi Kaufmann</b> Ein Kaleidoskop von Canzoni bis zu Jazz- und Klezmer mit Joggi Kaufmann (voc, Trommel), Heiner Grieder (as), Basso Salerno (voc, acc) &amp; Hannes Fankhauser (b,Tuba, Alphorn). Eintritt Fr. 35.-</p>
<b>Dienstag, 20. Februar, 18h Jazzapero</b>	<p><b>„Becky &amp; the Gents“</b> Rebecca Spiteri beherrscht alle Stilarten der schwarzen Musik: Blues, Soul, Jazz and Bossa, mit Stephan Stahel (p), David Wildi (g), Phil Ackermann (b), Mario Caspar (dr) &amp; Lukas Gadola (Sax).</p>
<b>Donnerstag, 22. Februar, 20h</b>	<p><b>„Bach'n more“</b> Der Violonist Georges Burki improvisiert über die Partita in d-Moll von J.S.Bach. Elegant und feinsinnig begleitet von den beiden Jazzern Raetus Fliesch (b) und Toni Renold (dr). Eintritt Fr. 35.-</p>
<b>Dienstag, 27. Februar, 18h Jazzapero</b>	<p><b>„Perlas del Sur“</b> Boleros, Chachas, Cumbias, Rumbas, Guajiras, Rebecca Spiteri interpretiert Folksongs aus ganz Lateinamerika, mit Luis Alvarenga (Harfe), Cever Barrios (g), Osvaldo Orrego (b).</p>